

Barleben, 07.02.2011

isM für den Großen Preis des Mittelstandes nominiert

„Gesunder Mittelstand – Starke Wirtschaft – Mehr Arbeitsplätze“, so lautet das Motto des Wettbewerbs um den Großen Preis des Mittelstandes der Oskar-Patzelt-Stiftung. Der Preis, welcher als einziger Wirtschaftspreis Deutschlands das Unternehmen als Ganzes und in seiner komplexen Rolle in der Gesellschaft betrachtet, gehört laut Zeitschrift Die WELT zu den „deutschlandweit begehrtesten Wirtschaftsauszeichnungen“.



isM – integral systemtechnik GmbH wurde in diesem Jahr durch die Gemeinde Barleben für den Großen Preis des Mittelstandes nominiert. Bewertet werden fünf Wettbewerbskriterien, z.B. Gesamtentwicklung, Modernisierung und Innovation oder Engagement in der Region, wobei für jede der 12 Wettbewerbsregionen 3 Preisträger geehrt werden.

Mit eigenen ergänzenden Entwicklungen und mit umfassenden Dienstleistungen zur ERP-Lösung proALPHA® konnte isM im 20. Jahr Ihres Bestehens besonders überzeugen. Hervorzuheben ist hier die Entwicklung einer voll integrierten mobilen Materialflusssteuerung und Betriebsdatenerfassung, die sowohl online als auch offline genutzt werden kann.

Mit 2,4 Mio. Euro Umsatz erreichte isM 2010 eine 20%ige Steigerung gegenüber dem Vorjahr und das beste Ergebnis seit Bestehen. Gleichzeitig wurde isM von ihrer Hausbank erstmals in den Bonitätsindex I gemäß IFD eingestuft. Der Erfolg basiert in erster Linie auf Qualifikation und Motivation der Mitarbeiter, die bei isM über Prämienvereinbarungen von der Erreichung und Übererfüllung der Ziele profitieren.

Pressekontakt
Anni Hoja
hoja@ismsystem.de
Tel: 039203 966-13
isM integral systemtechnik GmbH
Steinfeldstr. 4
39179 Barleben